
Januar 2018

Deutscher Alterssurvey (DEAS) –
Kurzbeschreibung des Datensatzes
DEAS2011_Regionaldaten_Microm, Version 1.0

Heribert Engstler

Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA)
Forschungsdatenzentrum (FDZ-DZA)
Manfred-von-Richthofen-Straße 2
12101 Berlin
Telefon +49 (0)30 – 26 07 40-75
Telefax +49 (0)30 – 78 54 350
E-Mail fdz@dza.de

Inhalt

1	Vorbemerkung	5
2	Variablenübersicht	6
2.1	Identifikation.....	6
	LFDNR.....	6
	FALLNUM	6
	STICH	6
	RETURNCODE	7
2.2	Wohnlagen, Statushöhen und Geo-Milieus	7
	TYP11: Dominanter Wohnlagentyp.....	7
	GRUPPE11: Dominante Wohnlagengruppe.....	9
	STATUS11: Dominante Statushöhe	10
	STATUS11_MEAN: Mittlere Statushöhe	11
	MILIEU11: Dominantes Geo-Milieu	11
	KONETAB11 – HEDON11: Wahrscheinlichkeit eines Milieus	12
2.3	Familienstrukturen und Lebensphasen	13
	FAM11: Dominante Familienstruktur.....	13
	PHASE11: Dominante Lebensphase	14
	OLDCOUPLE11 bis SINGLE11: Wahrscheinlichkeit einer Lebensphase	15
	PHASESTATUS11: Dominante Kombination aus Lebensphase und Status.....	16
2.4	Migrationshintergrund	17
	AUSLAND11: Ausländeranteil.....	17
	DEUTSCH11 bis SONST11: Anteil verschiedener Bevölkerungsgruppen ausländischer Herkunft	18
2.5	Altersstruktur.....	20
	AGEHH_11: Durchschnittsalter der Haushaltsvorstände.....	20
	AGE11: Dominante Altersgruppe.....	20
	AGE30Q_11: Prozentanteil der unter dreißigjährigen Haushaltsvorstände	21
	AGE30_11: Dominanter Anteil der unter Dreißigjährigen (MOSAIC Sozio®)	21
	AGE60Q_11: Prozentanteil der über sechzigjährigen Haushaltsvorstände	22
	AGE60_11: Dominanter Anteil der über Sechzigjährigen	22
	AGE11_MEAN: Durchschnittsalter der Einwohner.....	23
2.6	Konsumkraft und Arbeitslosigkeit.....	23
	AUSFALL11: Dominantes Risiko des Zahlungsausfalls	23
	KAUFINDEX11: Kaufkraftindex gesamt (Deutschland=100).....	24
	KAUFINDEX11_REGIO: Kaufkraftindex regional (alte BL=100, neue BL=100)	25
	KAUF11_MEAN: Durchschnittliche Kaufkraft pro Haushalt (Euro)	25
	KAUF11_SUM: Kaufkraftsumme im Straßenabschnitt.....	25
	ALOO_11: Arbeitslosenquote	26
	ALO11: Arbeitslosigkeit, kategorisiert	26
	Literatur	27

1 VORBEMERKUNG

Auf der Grundlage der Adressen der Befragten der DEAS-Erhebung 2011 hat die Firma microm Micromarketing-Systeme und Consult GmbH, Neuss, im Jahr 2015 eine Auswahl von kleinräumigen Indikatoren zugespielt. Voraussetzung war das Vorliegen einer bis dahin nicht widerrufenen schriftlichen Einverständniserklärung zur Adressspeicherung. Für 4440 der 4854 Befragten traf dies zu und es konnten die Adressen georeferenziert werden. Für 4252 Referenzierte konnten wohnortbezogene strukturelle Indikatoren bestimmt werden.

Aus Datenschutzgründen erfolgte die Datenverknüpfung beim infas Institut für Sozialwissenschaft, das für das DZA die Stichprobenziehung und Feldarbeit der DEAS-Erhebung durchgeführt hat und allein die Adressen der Befragten kennt. Die Anonymität der Befragten blieb dabei voll gewahrt.

Die kleinräumigen Strukturmerkmale beziehen sich größtenteils auf den Straßenabschnitt, in dem ein Studienteilnehmer bzw. eine Studienteilnehmerin wohnt. Microm unterscheidet rund 1,5 Millionen Straßenabschnitte (vgl. Microm 2017a). Einzelne Indikatoren beziehen sich auf sogenannte PLZ8-Gebiete. Dies sind von microm vorgenommene Untergliederungen der fünfstelligen Postleitzahlgebiete in insgesamt 82.584 postleitzahl- und gemeindescharfe Raumeinheiten mit durchschnittlich 500 Haushalten (vgl. Microm 2017b).

Alle raumbezogenen Strukturmerkmale beziehen sich auf das Jahr 2011 und wurden von microm zu Beginn des Jahres 2015 geliefert. Um sie verständlich und analysetauglich zu machen, wurden die meisten Originalvariablen rekodiert und gelabelt sowie abgeleitete Variablen gebildet.

Die gleichen oder ähnliche Strukturmerkmale liegen auch für die DEAS-Erhebungswellen der Jahre 2002, 2008 und 2014 vor (siehe Engstler 2012a, 2012b; Engstler & Lejeune 2018; Lejeune & Engstler 2018.)

Aus Datenschutzgründen können die nachbarschaftsbezogenen Kontextdaten von registrierten Datennutzern des FDZ-DZA nur an einem geschützten Gastarbeitsplatz im Forschungsdatenzentrum des DZA ausgewertet werden.

2 VARIABLENÜBERSICHT

Die Beschreibung der Variableninhalte stützt sich auf die von microm gelieferte Variablenbeschreibung. Teilweise konnten zusätzliche Informationen zu einzelnen Indikatoren aus dem Internetauftritt von microm herangezogen werden (<https://web.mapchart.com/stable/datenshop.php>) Nähere Angaben zu den zugrunde liegenden Datenquellen liegen nicht vor.

2.1 Identifikation

LFDNR

Von infas vergebene Befragten-ID (nur intern verfügbar).

FALLNUM

Vom FDZ-DZA vergebene Fallnummer. Diese stimmt mit der Fallnummer des Scientific Use Files der DEAS-Befragung 2011 überein. Damit lassen sich die Regionaldaten mit den Befragungsdaten verbinden. Zugang zum verknüpften Datensatz erhalten externe Datennutzer nur an einem besonders geschützten Gastwissenschaftlerarbeitsplatz am DZA.

STICH

Diese Variable enthält die Stichprobenherkunft und damit das Erstbefragungsjahr der Panelbefragten der Erhebung des Jahres 2011. Sie hat die Ausprägungen 1 bis 3 (1 = Person stammt aus Basiserhebung 1996; 2 = aus Basis 2002; 3 = aus Basis 2008).

stich – Stichprobenzugehörigkeit: Befragte/r stammt aus ...				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Basisstichprobe 1996	1039	21,4	21,4
	Basisstichprobe 2002	957	19,7	19,7
	Basisstichprobe 2008	2858	58,9	58,9
Gesamt		4854	100,0	100,0

RETURNCODE

Diese Variable gibt an, ob die Adresse der befragten Person einem im Microm-Datenbestand ausgewiesenen Straßenabschnitt zugeordnet werden konnte (Geo-Referenzierung). Nur für georeferenzierte Adressen werden räumliche Kontextmerkmale ausgewiesen.

returncode – Returncode der Georeferenzierung				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Straßenabschnitt nicht referenziert	4440	91,5	91,5
	Straßenabschnitt referenziert	414	8,5	8,5
	Gesamt	4854	100,0	100,0

2.2 Wohnlagen, Statushöhen und Geo-Milieus

TYP11: Dominanter Wohnlagentyp

Es handelt sich um eine von microm gebildete Typologie des Wohngebiets, im Wesentlichen auf der Grundlage der Stadt-Umland-Land-Differenzierungen, der Bebauungsart, dem Alter der Häuser und dem Alter und Einkommen der Bewohner. Die microm Typologie® unterscheidet 38 Typen. Die Variable benennt den zahlenmäßig im Straßenabschnitt vorherrschenden Typ. Straßenabschnitte mit rein gewerblicher Nutzung (n=2) wurden bei allen Variablen auf „missing“ gesetzt.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariable: ST_MTY_K_DomMT

Typ11 – Dominanter Wohnlagentyp				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Attraktive innerstädt. Wohnlagen	96	2,0	2,3
	Wohlhabende Akad. in Villenvierteln	123	2,5	2,9
	Gutverdien. Fam. in neueren Eigenh. im Umland	95	2,0	2,2

Gediegene ältere Einzelhäuser	129	2,7	3,0
Speckgürtel: Gute neuere Einzelhäuser	72	1,5	1,7
Gute neue Einzelhäuser	128	2,6	3,0
Alte Ortskerne	129	2,7	3,0
Neue Reihenhäuser im ländl. Raum	169	3,5	4,0
Einfache Häuser im Grünen	119	2,5	2,8
Ältere Mehrfamilienhäuser	74	1,5	1,7
Aufsteiger: Gehobene Berufe in Außenbezirken	114	2,3	2,7
Mittelstand in ländl. Gemeinden	114	2,3	2,7
Sozialer Wohnungsbau und einfache MFH	120	2,5	2,8
Nicht modernisierter Altbau	118	2,4	2,8
Blockbebauung geringen Standards	55	1,1	1,3
Multi-kulturelle Innenstadtbereiche	44	,9	1,0
Hochhäuser einfachen Standards	110	2,3	2,6
Älterer sozialer Wohnungsbau	34	,7	,8
Einfache städt. Zeilenbau-Siedlungen	85	1,8	2,0
Soziale Brennpunkte	110	2,3	2,6
Jüngere in älteren Mietwohnungen	75	1,5	1,8
Mittelstand in älteren Quartieren	123	2,5	2,9
Einfache Leute in Mietwohnungen	120	2,5	2,8
Einfache alleinstehende RentnerInnen	203	4,2	4,8
Jüngere Dorfbewohner	322	6,6	7,6
Einfache Berufe auf dem Land	144	3,0	3,4
Gering qualifizierte Arbeiter	90	1,9	2,1
Selbständige in neueren Häusern	138	2,8	3,2
Handwerker im ländl. Raum	110	2,3	2,6
Sozial schwache Kleinstädter	34	,7	,8
Peripherie: Dörfer in Randlagen	154	3,2	3,6
SeniorInnen im Umland	161	3,3	3,8

	Ältere Familien am Stadtrand	135	2,8	3,2
	Solide RentnerInnen in 2-Fam.-Häusern	68	1,4	1,6
	Ältere in älteren Häusern	39	,8	,9
	Gutsituierte Senioren in Vororten	156	3,2	3,7
	Ältere Landbevölkerung	104	2,1	2,4
	Landbevölkerung	38	,8	,9
	Gesamt	4252	87,6	100,0
Fehlend	System	602	12,4	
Gesamt		4854	100,0	

GRUPPE11: Dominante Wohnlagengruppe

Es handelt sich um eine stärker zusammenfassende Typologie der Wohngebiete mit zehn Gruppen nach den gleichen Kriterien. Die microm-Typen werden den einzelnen Gruppen zugeordnet. Die Variable benennt die zahlenmäßig im Straßenabschnitt vorherrschende Wohnlage.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariable: ST_MTY_K_DomMG

Gruppe11 – Dominante Wohnlagengruppe				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Statushohe Großstädter	314	6,5	7,4
	Gutsituierte im stadtnahen Umland	627	12,9	14,7
	Gute Wohngebiete in mittelgroßen Städten	421	8,7	9,9
	Städtische Problemgebiete	337	6,9	7,9
	Hochhäuser und einfache Mietwohnungen	414	8,5	9,7
	Rentner in einfachen Nachkriegsbauten	446	9,2	10,5
	Alte Häuser auf dem Land	466	9,6	11,0
	Arbeiter in kleinen Städten	526	10,8	12,4
	Ältere in Umlandgemeinden	559	11,5	13,1

	Landbevölkerung	142	2,9	3,3
	Gesamt	4252	87,6	100,0
Fehlend	System	602	12,4	
Gesamt		4854	100,0	

STATUS11: Dominante Stathöhe

Grundlage der Statuszuordnung sind Informationen zu Bildung, Beruf, Einkommen. Die Werteverteilung in der microm-Population wurde in neun etwa gleich große Klassen unterteilt (von niedrigster bis höchster Status). Die – aus der Anzahl der Haushalte mit jeweiliger Stathöhe – abgeleitete Variable benennt die im Straßenabschnitt am häufigsten vorkommende Statusgruppe.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MSO_A_Status_1 bis ST_MSO_A_Status_9

Status11 – Dominante Stathöhe				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	niedrigster Status	292	6,0	6,9
	sehr niedrig	407	8,4	9,6
	weit unterdurchschnittlich	456	9,4	10,7
	unterdurchschnittlich	472	9,7	11,1
	leicht unterdurchschnittlich	485	10,0	11,4
	mittel	481	9,9	11,3
	leicht überdurchschnittlich	558	11,5	13,1
	überdurchschnittlich	569	11,7	13,4
	höchster Status	532	11,0	12,5
	Gesamt	4252	87,6	100,0
Fehlend	System	602	12,4	
Gesamt		4854	100,0	

STATUS11_MEAN: Mittlere Statushöhe

Aus der Anzahl der Haushalte aller neun Statusgruppen wurde – als abgeleitete Variable – die mittlere Statushöhe im Straßenabschnitt berechnet. Grundlage ist eine Skala von 1 (niedrigster Status) bis 9 (höchster Status).

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MSO_A_Status_1 bis ST_MSO_A_Status_9

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
Status11_mean Statushöhe (Skala 1-9)	4267	1,00	9,00	5,462

MILIEU11: Dominantes Geo-Milieu

Die microm Geo-Milieus® übertragen die SINUS Milieus® auf die Ebene der microm-Segmente. Grundlage der Typenbildung sind die Werthaltungen, Lebensstile und Konsummuster der Haushalte. Die Variable benennt das zahlenmäßig im Straßenabschnitt vorherrschende Milieu. Die Kategorien und Labels dieser Variable haben sich im Vergleich zum Jahr 2008 geändert.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariable: ST_MGM_K_DOM

Milieu11 – Dominantes Geo-Milieu				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Konservativ-Etablierte	462	9,5	10,9
	Liberal-Intellektuelle	422	8,7	9,9
	Performer	320	6,6	7,5
	Expeditiv	132	2,7	3,1
	Bürgerliche Mitte	857	17,7	20,2
	Adaptiv-Pragmatische	279	5,7	6,6
	Sozialökologische	311	6,4	7,3
	Traditionelle	676	13,9	15,9
	Prekäre	366	7,5	8,6

	Hedonisten	427	8,8	10,0
	Gesamt	4252	87,6	100,0
Fehlend	System	602	12,4	
Gesamt		4854	100,0	

KONETAB11 – HEDON11: Wahrscheinlichkeit eines Milieus

Die Variable gibt jeweils die von microm ausgewiesene statistische Wahrscheinlichkeit (in Promille) an, mit der ein Haushalt einem bestimmten Milieu zuzuordnen ist.

KONETAB11: Wahrscheinlichkeitswert für "Konservativ-Etabliertes Milieu"

LIBINT11: Wahrscheinlichkeitswert für "Liberal-Intellektuelles Milieu"

PERFORM11: Wahrscheinlichkeitswert für "Milieu der Performer"

EXPED11: Wahrscheinlichkeitswert für "Expeditives Milieu"

BUERGERLICH11: Wahrscheinlichkeitswert für "Milieu der Bürgerlichen Mitte"

ADAPRAG11: Wahrscheinlichkeitswert für "Adaptiv-Pragmatisches Milieu"

SOZIALOEK11: Wahrscheinlichkeitswert für "Sozialökologisches Milieu"

TRADIT11: Wahrscheinlichkeitswert für "Traditionelles Milieu"

PREKAER11: Wahrscheinlichkeitswert für "Prekäres Milieu"

HEDON11: Wahrscheinlichkeitswert für "Hedonistisches Milieu"

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MGM_P_KET bis ST_MGM_P_HED

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
konetab11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Konservativ-Etablierte	4252	25,3	234,9	98,471
libint11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Postmaterielle	4252	20,9	204,7	75,902
perform11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Moderne Performer	4252	12,2	168,7	70,765
exped11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Expeditiv	4252	15,0	187,9	54,782

buergerlich11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Bürgerliche	4252	42,9	374,6	161,639
adaprag11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für adaptativ Pragmatische	4252	27,5	233,2	86,482
sozialoek11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Sozioökologische	4252	12,9	176,0	69,324
tradit11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Traditionelle	4252	58,4	328,6	150,525
prekaer11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Prekäre	4252	14,4	262,9	98,499
hedon11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Hedonisten	4252	46,0	332,8	133,622

2.3 Familienstrukturen und Lebensphasen

FAM11: Dominante Familienstruktur

Die Variable beschreibt die im Straßenabschnitt vorherrschende Lebens- und Familienform. Die Abstufungen der Nachbarschaft auf der Dimension „Singlehaushalte – Familien mit Kindern“ wurde in der microm-Population in neun etwa gleich große Gruppen unterteilt (von überwiegend Alleinstehende/Singles bis nahezu ausschließlich Familien mit Kindern). Die – aus der Anzahl der Haushalte mit jeweiliger Zuordnung – abgeleitete Variable benennt die im Straßenabschnitt zahlenmäßig dominierende Lebens- und Familienform.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MSO_A_Familie_1 bis ST_MSO_A_Familie_9

Fam11 – Dominante Familienstruktur				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	überwiegend Singles	255	5,3	6,0
	weit überdurchschn Singles	383	7,9	9,0
	überdurchschn Singles	414	8,5	9,7
	leicht überdurchschn Singles	402	8,3	9,5

	gemischt	476	9,8	11,2
	leicht überdurchschn Fam mit K	521	10,7	12,3
	überdurchschn Fam mit K	557	11,5	13,1
	weit überdurchschn Fam mit K	682	14,1	16,0
	nahezu ausschl Fam mit K	562	11,6	13,2
	Gesamt	4252	87,6	100,0
Fehlend	System	602	12,4	
Gesamt		4854	100,0	

PHASE11: Dominante Lebensphase

Diese Variable charakterisiert die vorherrschende Lebensphase der Bewohner eines Straßenabschnitts. Grundlage sind Informationen zur Zusammensetzung der Haushalte und zum Lebensalter. Es werden neun Gruppen unterschieden, von den jungen Singles bis zu den alleinstehenden Seniorinnen und Senioren.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MLP_K_Lebphase

Phase11 – Dominante Lebensphase				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Junge Singles	120	2,5	2,8
	Junge Paare	69	1,4	1,6
	Junge Fam. mit Kind	97	2,0	2,3
	Singles	486	10,0	11,4
	Paare	822	16,9	19,3
	Familien mit Kind	1023	21,1	24,1
	Alleinst. SeniorInnen	621	12,8	14,6
	Ältere Paare	855	17,6	20,1
	Ältere Mehrpers.-HH	159	3,3	3,7
	Gesamt	4252	87,6	100,0

Fehlend	System	602	12,4	
Gesamt		4854	100,0	

OLDCOUPLE11 bis SINGLE11: Wahrscheinlichkeit einer Lebensphase

Die Variable gibt jeweils die von microm ausgewiesene statistische Wahrscheinlichkeit (in Promille) an, mit der ein Haushalt einer bestimmten Lebensphase zuzuordnen ist.

OLDCOUPLE11: Wahrscheinlichkeit für ältere Paare

OLDSINGLE11: Wahrscheinlichkeit für alleinstehende Senioren

FAMCHILD11: Wahrscheinlichkeit für Familien mittleren Alters mit Kind

YOUNGFAM11: Wahrscheinlichkeit für junge Familien mit Kind

YOUNGCOUPLE11: Wahrscheinlichkeit für junge Paare

YOUNGSINGLE11: Wahrscheinlichkeit für junge Singles

OLDMULTI11: Wahrscheinlichkeit für ältere Mehrpersonenhaushalte

COUPLE11: Wahrscheinlichkeit für Paare mittleren Alters

SINGLE11: Wahrscheinlichkeit für Singles

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MLP_P_AelPaare bis ST_MLP_P_Singles

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
oldcouple11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für ältere Paare	4252	21,5	499,3	167,55
oldsingle11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für alleinstehende Senioren	4252	10,2	713,4	174,86
famchild11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Familien mittleren Alters mit Kind	4252	11,1	647,6	248,18
youngfam11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für junge Familien mit Kind	4252	1,2	285,6	32,63
youngcouple11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für junge Paare	4252	1,0	197,0	26,95
youngsingle11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für junge Singles	4252	1,2	317,8	44,21
oldmulti11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für ältere Mehrpersonenhaushalte	4252	1,1	115,7	26,86

couple11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Paare mittleren Alters	4252	17,1	392,1	137,41
single11 Wahrscheinlichkeit (Promille) für Singles mittleren Alters	4252	25,9	409,7	140,93

PHASESTATUS11: Dominante Kombination aus Lebensphase und Status

Diese Variable differenziert die vorherrschende Lebensphase der Bewohner nach ihrem finanziellen Status. Jede der neun Lebensphasengruppen wird untergliedert in finanziell schwache, solide und stärkere Haushalte. Daraus ergeben sich zur Charakterisierung des Straßenabschnitts 27 Typisierungen.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MLP_K_StatusLP

Phasestatus11 – Lebensphase und finanzieller Status				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	Finanz. schwächere junge Singles	77	1,6	1,8
	Fin. solide junge Singles	25	,5	,6
	Fin. stärkere junge Singles	7	,1	,2
	Fin. schwächere junge Paare	45	,9	1,1
	Fin. solide junge Paare	17	,4	,4
	Fin. stärkere junge Paare	16	,3	,4
	Fin. schwächere junge Fam. mit Kind	60	1,2	1,4
	Fin. solide junge Fam. mit Kind	21	,4	,5
	Fin. stärkere junge Fam. mit Kind	70	1,4	1,7
	Fin. schwächere Singles	312	6,4	7,4
	Fin. solide Singles	104	2,1	2,5
	Fin. stärkere Singles	177	3,6	4,2
	Fin. schwächere Paare	487	10,0	11,5
	Fin. solide Paare	158	3,3	3,7
	Fin. stärkere Paare	151	3,1	3,6

	Fin. schwächere Fam. mit Kind	587	12,1	13,9
	Fin. solide Fam. mit Kind	285	5,9	6,7
	Fin. stärkere Fam. mit Kind	138	2,8	3,3
	Fin. schwächere alleinst. SeniorInnen	359	7,4	8,5
	Fin. solide alleinst. SeniorInnen	124	2,6	2,9
	Fin. stärkere alleinst. SeniorInnen	176	3,6	4,2
	Fin. schwächere ältere Paare	499	10,3	11,8
	Fin. solide ältere Paare	180	3,7	4,3
	Fin. stärkere ältere Paare	28	,6	,7
	Fin. schwächere ältere MPH	105	2,2	2,5
	Fin. solide ältere MPH	26	,5	,6
	Fin. stärkere ältere MPH	0	0	0
	Gesamt	4234	87,2	100,0
Fehlend	System	620	12,8	
Gesamt		4854	100,0	

2.4 Migrationshintergrund

AUSLAND11: Ausländeranteil

Grundlage ist der aus der Vor- und Nachnamensanalyse geschätzte Anteil ausländischer Haushaltsvorstände in einem microm-Segment. Die Werteverteilung in der microm-Population wurde in neun etwa gleich große Klassen unterteilt (von niedrigster bis höchster Anteil). Die – aus der Anzahl der Haushalte mit jeweiliger Zuordnung – abgeleitete Variable benennt die im Straßenabschnitt am häufigsten vorkommende Höhenstufe des Ausländeranteils.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MSO_A_Ausland_1 bis ST_MSO_A_Ausland_9

Ausland11 – Dominanter Ausländeranteil				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	extrem niedrig	792	16,3	18,6
	sehr niedrig	749	15,4	17,6
	weit unterdurchschnittlich	628	12,9	14,8
	unterdurchschnittlich	566	11,7	13,3
	leicht unterdurchschnittlich	548	11,3	12,9
	durchschnittlich	481	9,9	11,3
	leicht überdurchschnittlich	159	3,3	3,7
	überdurchschnittlich	148	3,0	3,5
	höchster Anteil	181	3,7	4,3
	Gesamt	4252	87,6	100,0
Fehlend	System	602	12,4	
Gesamt		4854	100,0	

DEUTSCH11 bis SONST11: Anteil verschiedener Bevölkerungsgruppen ausländischer Herkunft

Die Zuordnungen dieser Variablen beruhen auf den Sprachabstammungen von Personen. Dafür wurden von microm die Vor- und Zunamen der Einwohner hinsichtlich ihrer sprachlichen Herkunft analysiert. Die Zuordnung basiert auf Listen, in denen die sprachliche Abstammung von Namen verzeichnet ist sowie internationalen Namensverzeichnissen. Ausgewiesen wird der Einwohneranteil der jeweiligen Sprachabstammung im PLZ8-Gebiet.

DEUTSCH11: Deutschland (ohne Spätaussiedler aus früherer UdSSR)

AUSSIEDLER11: Spätaussiedler aus früherer UdSSR

ITAL11: Italien

TUERK11: Türkei

GRIECH11: Griechenland

SPANPORT11: Spanien/Portugal (inkl. Lateinamerika)

BALKAN11: Balkan

OSTEUROPA11: Osteuropa

AFRIKA11: Afrika südlich der Sahara

ISLAM11: Außereuropäische islamische Staaten

ASIEN11: Süd-/Ost-/Südostasien

SONST11: Übrige

Gebietsebene: PLZ8-Gebiet

Microm-Basisvariablen: P8_MET_P_Deutschland bis P8_MET_P_Uebrige

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
deutsch11 Einwohneranteil (%): Deutsche (ohne Spätaussiedler)	4252	56,9	100,0	94,784
aussiedler11 Einwohneranteil (%): Spätaussiedler aus früherer UdSSR	4252	,0	4,5	,168
ital11 Einwohneranteil (%): Italien	4252	,0	9,0	,685
tuerk11 Einwohneranteil (%): Türkei	4252	,0	25,3	1,384
griech11 Einwohneranteil (%): Griechenland	4252	,0	4,3	,394
spanport11 Einwohneranteil (%): Spanien/Portugal (inkl. Lateinamerika)	4252	,0	5,6	,192
balkan11 Einwohneranteil (%): Balkan	4252	,0	9,3	,577
osteuropa11 Einwohneranteil (%): Osteuropa	4252	,0	8,8	,538
afrika11 Einwohneranteil (%): Afrika südlich der Sahara	4252	,0	2,1	,083
islam11 Einwohneranteil (%): außereurop. islamische Staaten	4252	,0	3,8	,142
asien11 Einwohneranteil (%): Süd-/Ost-/Südostasien	4252	,0	1,8	,064
sonst11 Einwohneranteil (%): übrige	4252	,0	15,5	,917

2.5 Altersstruktur

AGEHH_11: Durchschnittsalter der Haushaltsvorstände

Die Variable enthält das durchschnittliche Alter in Jahren der Haushaltsvorstände.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MSO_W_Alter

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
agehh_11 Durchschnittsalter der Haushaltsvorstände	4252	33,2	81,2	53,33

AGE11: Dominante Altersgruppe

Grundlage sind kategorisierte Daten zum Alter der Haushaltsvorstände. Die – aus der Anzahl der Haushaltsvorstände in der jeweiligen Alterskategorie – abgeleitete Variable benennt die im Straßenabschnitt am häufigsten vorkommende Altersgruppe.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MSO_A_Alter_1 bis ST_MSO_A_Alter_8

Age11 – Dominante Altersgruppe				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	bis 35	51	1,1	1,2
	36-40	159	3,3	3,7
	41-45	549	11,3	12,9
	46-50	919	18,9	21,6
	51-55	946	19,5	22,2
	56-60	674	13,9	15,9
	61-65	339	7,0	8,0
	über 65	615	12,7	14,5
	Gesamt	4252	87,6	100,0
Fehlend	System	602	12,4	
Gesamt		4854	100,0	

AGE30Q_11: Prozentanteil der unter dreißigjährigen Haushaltsvorstände

Die Variable enthält den Anteil der unter Dreißigjährigen an den Haushaltsvorständen.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MSO_P_Alter30

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
age30q_11 Prozentanteil unter 30-jähriger Haushaltsvorstände	4252	0	71,8	20,75

AGE30_11: Dominanter Anteil der unter Dreißigjährigen (MOSAIC Sozio®)

Grundlage sind kategorisierte Daten zum Anteil der unter Dreißigjährigen an den Haushaltsvorständen. Die – aus der Anzahl der Haushaltsvorstände in der jeweiligen Prozentkategorie – abgeleitete Variable benennt den im Straßenabschnitt vorherrschenden Prozentanteil der unter Dreißigjährigen.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MSO_A_Alter30_0 bis ST_MSO_A_Alter30_9

age30_11 – Dominanter Anteil der unter 30-Jährigen				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	bis 5%	1187	24,5	27,9
	6-10%	456	9,4	10,7
	11-15%	541	11,1	12,7
	16-20%	455	9,4	10,7
	21-25%	380	7,8	8,9
	26-30%	326	6,7	7,7
	31-35%	241	5,0	5,7
	36-40%	154	3,2	3,6
	40-50%	277	5,7	6,5
	über 50%	235	4,8	5,5
	Gesamt	4252	87,6	100,0

Fehlend	System	602	12,4	
Gesamt		4854	100,0	

AGE60Q_11: Prozentanteil der über sechzigjährigen Haushaltsvorstände

Die Variable enthält den Anteil der über Sechzigjährigen an den Haushaltsvorständen.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MSO_P_Alter60

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
age60q_11 Prozentanteil über 60-jährigen Haushaltsvorstände	4252	0	93,9	31,96

AGE60_11: Dominanter Anteil der über Sechzigjährigen

Grundlage sind kategorisierte Daten zum Anteil der über Sechzigjährigen an den Haushaltsvorständen. Die – aus der Anzahl der Haushaltsvorstände in der jeweiligen Prozentkategorie – abgeleitete Variable benennt den im Straßenabschnitt vorherrschenden Prozentanteil der über Sechzigjährigen.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MSO_A_Alter60_0 bis ST_MSO_A_Alter60_9

age60_11 – Dominanter Anteil der über 60-Jährigen				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozenkte
Gültig	bis 5%	469	9,7	11,0
	6-10%	242	5,0	5,7
	11-15%	318	6,6	7,5
	16-20%	378	7,8	8,9
	21-25%	329	6,8	7,7
	26-30%	345	7,1	8,1
	31-35%	292	6,0	6,9
	36-40%	260	5,4	6,1

	40-50%	488	10,1	11,5
	über 50%	1131	23,3	26,6
	Gesamt	4252	87,6	100,0
Fehlend	System	602	12,4	
Gesamt		4854	100,0	

AGE11_MEAN: Durchschnittsalter der Einwohner

Grundlage ist die Anzahl der Einwohner von insgesamt 17 aufeinander folgenden Altersgruppen im jeweiligen PLZ8-Gebiet. Daraus wurde als abgeleitete Variable das Durchschnittsalter der Einwohner der Marktzelle berechnet.

Gebietsebene: PLZ8-Gebiet

Microm-Basisvariablen: P8_EWA_A_00bis03 bis P8_EWA_A_75undgr

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
age11_mean Mittleres Alter (Jahre)	4252	34,0	70,0	44,1

2.6 Konsumkraft und Arbeitslosigkeit

AUSFALL11: Dominantes Risiko des Zahlungsausfalls

Die Variable beschreibt das Risiko von Zahlungsausfällen der Haushalte. In der microm-Population wird jedem Haushalt eine Ausfallwahrscheinlichkeit zugewiesen. Die Werteverteilung wurde in acht etwa gleich große Klassen unterteilt (vom niedrigsten bis zum höchsten Ausfallrisiko). Die – aus der Anzahl der Haushalte der jeweiligen Risikoklasse – abgeleitete Variable benennt die im Straßenabschnitt am häufigsten vorkommende Risikoklasse.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_MRI_A_Risiko_1 bis ST_MRI_A_Risiko_9

(ST_MRI_A_Risiko_3 = fehlende Angabe)

Ausfall11 – Dominante Höhe des Zahlungsausfallsrisikos				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	niedrigstes Risiko	757	15,6	17,9
	sehr niedrig	869	17,9	20,5
	unterdurchschnittlich	765	15,8	18,0
	leicht unterdurchschnittlich	530	10,9	12,5
	mittel	430	8,9	10,1
	leicht überdurchschnittlich	333	6,9	7,9
	überdurchschnittlich	275	5,7	6,5
	höchstes Risiko	281	5,8	6,6
	Gesamt	4240	87,4	100,0
Fehlend	System	614	12,6	
Gesamt		4854	100,0	

KAUFINDEX11: Kaufkraftindex gesamt (Deutschland=100)

Diese Variable weist die durchschnittliche Kaufkraft der Haushalte im Straßenabschnitt als Index in Relation zum Bundesdurchschnitt (Bezugswert=100) aus. Bei der Kaufkraft handelt sich um das Einkommen, das potenziell für Konsumzwecke eingesetzt werden kann. Mittels statistischer Modelle wurde die auf Gemeindeebene vorliegende Kaufkraft von microm für kleinräumigere Ebenen geschätzt. Zielgröße war dabei das Haushaltsnettoeinkommen

(https://web.mapchart.com/stable/datenshop.php?show=details&product=30270&katid=1&table_page= ; zuletzt abgerufen am 04.01.2018)

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariable: ST_KKR_I_proEinwBRD

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
kaufindex11 Kaufkraftindex gesamt (BRD=100)	4252	51,6	223,1	102,55

KAUFINDEX11_REGIO: Kaufkraftindex regional (alte BL=100, neue BL=100)

Für diese Variable wurde die Kaufkraft in Abhängigkeit vom Wohnort (alte oder neue Bundesländer) auf die durchschnittliche Kaufkraft der alten oder der neuen Bundesländer bezogen. Dieser Kaufkraftindex des Straßenabschnitts sollte in Verbindung mit der Variable Westost verwendet werden, die die Zugehörigkeit der DEAS-Befragten zum früheren Bundesgebiet oder den neuen Bundesländern ausweist.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariable: ST_KKR_I_proEinwWO

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
kaufindex11_regio Kaufkraftindex regional (alte BL=100, neue BL=100))	4252	49,9	215,7	105,56

KAUF11_MEAN: Durchschnittliche Kaufkraft pro Haushalt (Euro)

Diese Variable weist die durchschnittliche jährliche Kaufkraft der Haushalte in Euro aus. Es handelt sich dabei um das Einkommen, das potenziell für Konsumzwecke eingesetzt werden kann.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_KKR_W_proHH

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
kauf11_mean durchschnittliche Kaufkraft pro Haushalt (Euro)	4252	15786	92205	41668

KAUF11_SUM: Kaufkraftsumme im Straßenabschnitt

Diese Variable weist die jährliche Betragssumme der Kaufkraft in Euro für den Straßenabschnitt aus.

Gebietsebene: Straßenabschnitt

Microm-Basisvariablen: ST_KKR_W_Summe

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
kauf11_sum Kaufkraftsumme im Straßenabschnitt (Euro)	4252	38859	34953588	3104709

ALOO_11: Arbeitslosenquote

Die Variable enthält die Arbeitslosenquote (in Prozent der zivilen Erwerbspersonen) im achtstelligen Postleitzahlgebiet, zu dem die Wohnadresse gehört. Microm bezieht diesen Indikator von der Bundesagentur für Arbeit.

Gebietsebene: PLZ8-Gebiet

Microm-Basisvariable: P8_ALQ_P_Quote

	N	Minimum	Maximum	Mittelwert
aloo_11 Arbeitslosenquote (in Prozent)	4252	0	31,1	7,73

ALO11: Arbeitslosigkeit, kategorisiert

Die Variable fasst die Arbeitslosenquoten der Marktzellen zu sieben Kategorien zusammen, von niedrigster bis höchster Arbeitslosigkeit.

Gebietsebene: PLZ8-Gebiet

Microm-Basisvariable: P8_ALQ_K_Quote

Alo11 – Arbeitslosigkeit, kategorisiert				
		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente
Gültig	niedrigste ALQ	897	18,5	21,1
	unterdurchschnittlich	691	14,2	16,3
	leicht unterdurchschnittlich	651	13,4	15,3
	durchschnittlich	523	10,8	12,3
	leicht überdurchschnittlich	531	10,9	12,5
	überdurchschnittlich	568	11,7	13,4
	höchste ALQ	391	8,1	9,2
	Gesamt	4252	87,6	100,0
Fehlend	System	602	12,4	
Gesamt		4854	100,0	

LITERATUR

- Engstler, Heribert. (2012). Deutscher Alterssurvey (DEAS): [Kurzbeschreibung des Datensatzes Micromdaten DEAS2002](#). Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen.
- Engstler, Heribert. (2012). Deutscher Alterssurvey (DEAS): [Kurzbeschreibung des Datensatzes Micromdaten DEAS2008](#). Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen.
- Engstler, Heribert, & Lejeune, Constanze. (2018). Deutscher Alterssurvey (DEAS): [Kurzbeschreibung des Datensatzes DEAS2014 Regionaldaten Microm, Version 1.0](#). Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen.
- Lejeune, Constanze, & Engstler, Heribert. (2018). [Deutscher Alterssurvey \(DEAS\): Kurzbeschreibung des Datensatzes DEAS2014 Regionaldaten Infas360, Version 1.0](#). Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen.
- microm Mikromarketing-Systeme und Consult GmbH. (2017). Straßenabschnitt. URL: <https://www.microm.de/geodaten/strassenabschnitt/>; zuletzt abgerufen am 21.12.2017.
- microm Mikromarketing-Systeme und Consult GmbH. (2017b). PLZ8. URL: <https://www.microm.de/geodaten/plz8/>; zuletzt abgerufen am 21.12.2017.